
Subject: Finasterid und Blutspende
Posted by [Gast](#) on Tue, 15 May 2007 15:37:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich nehme seit gut einem Jahr Minox 5% 2xtäglich und bin bis dato auch ganz zufrieden gewesen.

Jetzt habe ich aber den Eindruck, dass wieder ein Schub losgeht.
Da ich bis dato noch ziemlich viele Haare habe, möchte ich gerne mit Propecia / Proscar rechtzeitig anfangen. Mein Arzt hat sich auch bereit erklärt Proscar zu verschreiben.

Da ich aber regelmäßig zum Blutspenden gehe, konnte er mir nicht sagen, ob es da dann Einschränkungen gibt oder nicht. Auch die beim Blutspendedienst wussten nicht richtig Bescheid.

Hat jemand von euch Erfahrung dazu?

Subject: Re: Finasterid und Blutspende
Posted by [Amarok](#) on Tue, 15 May 2007 15:45:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die beim Blutspendedienst wussten nicht bescheid?
Nein, du darfst nicht mehr Blut spenden gehen. Stell dir mal vor ne Schwangere Frau bekommt das Zeug...

Subject: Re: Finasterid und Blutspende
Posted by [Homers](#) on Tue, 15 May 2007 16:14:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

denke auch das dass nicht geht!

Subject: Re: Finasterid und Blutspende
Posted by [demo99](#) on Thu, 17 May 2007 19:38:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Normalerweise darfst du nicht. Aber du kannst mal beim Blutspendedienst anrufen und nachfragen. Falls du doch spenden gehst, teile es UNBEDINGT den Bediensteten mit, dass du Fin oder Dut einnimmst.

Subject: Re: Finasterid und Blutspende
Posted by [Wolfsheart](#) on Mon, 21 May 2007 13:54:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi. Ich war früher Jahre lang Blutplasmaspender. Dann hatte ich mal ne Versuchsphase mit Propecia und habe das auch angegeben. War das letzte mal das ich den Laden von innen gesehen habe. Absolutes NOGO.

Subject: Re: Finasterid und Blutspende
Posted by [BrownSwiss](#) on Mon, 21 May 2007 14:23:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erstmal danke für die Antworten.

Ich habe mich mit dem Leiter der Spenderstelle unterhalten. Grundsätzlich darf man nicht spenden, von daher stimmen eure Erfahrungen.

Da ich eine sehr seltene Blutgruppe habe, werden Sie mein Blut bzw. meine Blutplättchen aber noch für die reine Pharmaverwertung einsetzen.

Aber noch einmal danke für eure Antworten.

Subject: Re: Finasterid und Blutspende
Posted by [Homers](#) on Tue, 22 May 2007 15:15:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sehr seltene blutgruppe?

Subject: Re: Finasterid und Blutspende
Posted by [BrownSwiss](#) on Tue, 22 May 2007 18:00:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

AB-, reicht das?

Haben ca. 0,8% der Bevölkerung. In D sogar noch ein Tick weniger.

Subject: Re: Finasterid und Blutspende
Posted by [Improvement](#) on Sun, 10 May 2009 23:05:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://srv.forum.focus.de/fol/viewtopic.php?t=3719>

Subject: Re: Finasterid und Blutspende

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 11 May 2009 15:55:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie ist das wenn man Sägepalme schluckt, darf man dann auch kein Blut spenden?
Ist ne ernst gemeinte Frage!

Subject: Re: Finasterid und Blutspende

Posted by [knopper22](#) on Tue, 26 May 2009 17:47:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Amarok schrieb am Die, 15 Mai 2007 17:45Die beim Blutspendedienst wussten nicht bescheid?
Nein, du darfst nicht mehr Blut spenden gehen. Stell dir mal vor ne Schwangere Frau bekommt
das Zeug...

Jo aber das wird doch dann sehr schnell wieder von Körper abgebaut. Außderm ist doch
Halbwertszeit eh nur 8 h. Müsste es dann in ein paar Wochen, wenn das Plasma da liegt, nicht
schon von selber abgebaut werden? oder baut sich von selber nix ab??

Des weiteren steht dazu bei wikipedia:

Zitat:

...

Aufgrund der potentiellen Schädigung eines Fötus bei einer Bluttransfusion an Frauen darf bei
regelmäßiger Einnahme von Finasterid keine Blutspende erfolgen. Die US-amerikanische FDA
empfiehlt einen zweiwöchigen Stopp der Einnahme, um den DHT-Wert auf ein normales Niveau
zu senken.

kapier ich nicht, den DHT-Wert zu senken??

Der ist doch schon gesenkt durch Fin!

Subject: Re: Finasterid und Blutspende

Posted by [haarakiri1](#) on Tue, 26 May 2009 17:54:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist Minox User der Threadstarter? Der ist doch jetzt gelöscht.

Subject: Aw: Finasterid und Blutspende
Posted by [the_steve](#) on Wed, 23 Jul 2014 04:30:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)
